

Machbarkeitsstudie des Jahres 2024

MAMO Verkehrsdienst GmbH

Telefon 062 824 99 88 • info@mamo.ag

Verkehrsdienst • Transportbegleitung • Signalisation

SLT

Schwerlasttransportservice

Sommer

NIX OHNE UNS!

1. Platz Machbarkeitsstudie des Jahres

MAMO Verkehrsdienst GmbH

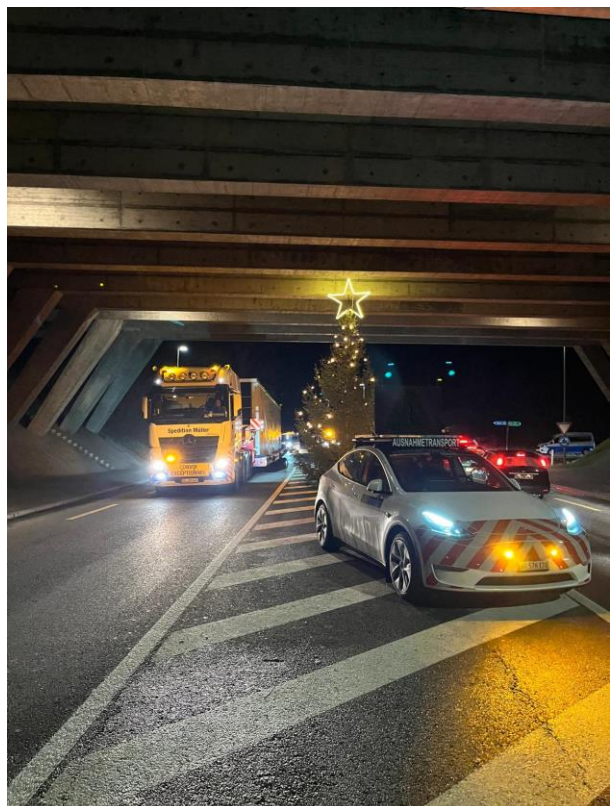
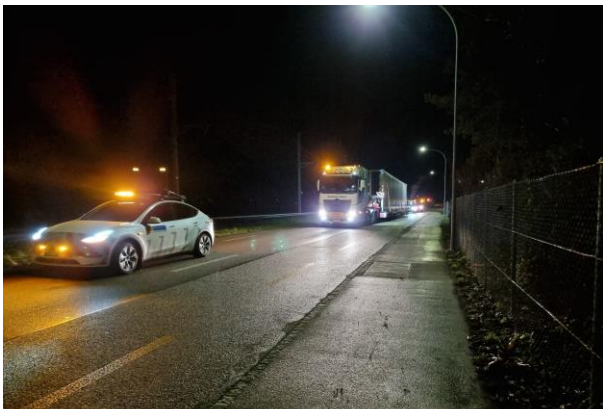
Wenn ein Transportprojekt kurz vor der Ausführung neue Spielregeln bekommt, dann wird es ein einfacher Transport zu einer Herausforderung aller. So geschehen bei einem Transport von einem Rechteckbehälter für Tauchbad für eine Verzinkerei mit den Massen 25.60x3.00x3.95m 36.5t.

Die Bewilligung lag vor, der Transport war geladen und unterwegs in die Schweiz. Dann kam die Meldung über eine dringende nicht verschiebbare Autobahnbaustelle, welche eine Durchführung von unserem Transport auf einer Teilstrecke verunmöglicht.

Somit mussten innerhalb von 3 Tagen, eine neue Route gefunden, bewilligt und geprüft werden. Aus ursprünglich einer einzigen bekannten Herausforderung am Kreisverkehr vor dem Ziel wurden nun plötzlich über 20 neue Hindernisse verteilt über 50 km.

Die längere Fahrzeit führte zu weiteren Problemen wie Feierabendverkehr, Sperrzeiten, weitere Baustellen, Parkplatz für eine Lenkpause usw. Für jedes Problem gibt es eine Lösung, mit dieser Herangehensweise wurde darauf hingearbeitet, dass der Transport termingerecht beim Empfänger ankommen konnte. Der letzte Kampf gegen Menschen und Maschine führte das Wetter – so wurde Schneefall vorausgesagt, welcher jedoch glücklicherweise nur in starkem aber eisig kalten Regen endete.

Mit 2.5h Verzögerungen und 4 zusätzlichen Personen konnten wir allen Widrigkeiten trotzen.



NIX OHNE UNS!

2. Platz

Machbarkeitsstudie

des Jahres

Sommer Digital Transport Solutions GmbH & Co. KG

Ein neuer Lagertank für ein Chemiewerk soll vom Umschlagsplatz am Schiffsanleger bis zum Ziel im Werk befördert werden. Er wird in mehreren Einzelteilen mit einem Durchmesser von 8,55 m und Transporthöhen bis 4,35 m angeliefert. Wo herkömmliche Streckenprüfungen schnell an ihre Grenzen kommen und die Machbarkeit nicht bewiesen werden kann, der Transport sogar nicht möglich erscheint, da ist der Einsatz des 3D-Route-Scan® mittels hochauflösender LiDAR Messungen und das nötige Knowhow erforderlich, um hier eine Streckenstudie zu erstellen, welche die Transporte millimetergenau durch den Dschungel aus Gebäuden und Leitungen des Werkes plant. Es soll nicht zu einer mehrtägigen und nicht notwendigen Stilllegung des Werkes kommen, weil prozesswichtige Rohrleitungen scheinbar demontiert werden müssen. Ein Produktionsausfall konnte dank unserer Machbarkeitsstudie vermieden werden und die Transporte konnten millimetergenau die Engstellen durchfahren. Zur Freude aller beteiligten Unternehmen.



3. Platz Machbarkeitsstudie des Jahres

Schwerlasttransportservice Matthias Pusch

Für die Belieferung zum WP Franzburg wurde eine Streckenstudie für die Komponenten bis 56m Transportlänge benötigt. Grund dafür war eine Baustelle auf der A20, weshalb der Streckenverlauf über die A19 geändert werden musste. Im weiteren Verlauf des Genehmigungsverfahrens wurde einer Befahrung der Baustelle auf der A20 unter gewissen Voraussetzungen zugestimmt. Somit wurde ein 3D-Scan über ca. 8km Länge in Auftrag gegeben und mittels 3D-Simulation ausgewertet, ob eine Durchfahrt technisch möglich ist. In Zusammenarbeit mit Heavy Path konnte die Durchfahrt positiv bewertet werden und einer Befahrung der Baustelle konnte von Seiten der zuständigen Behörden zugestimmt werden.

